

DI2-16 für imc CRONOS-SL (CRSL/DI2-16)

16 digitale Eingänge

Als Einschubmodul für den imc CRONOS *compact* bzw. Konfigurationsmodul für CRONOS-SL erlaubt der DI2-16 die Abtastung von digitalen Eingängen, die TTL/CMOS oder 24 V Logikpegel aufweisen. Der Pegel kann jeweils für eine Gruppe von 8 Eingängen getrennt festgelegt werden. Die Gruppen sind dabei vom System potentialgetrennt.

Übersicht der verfügbaren Varianten

Bestellbezeichnung	Artikel Nr.	Bemerkungen
CRSL/DI2-16-D	118000xx	mit DSUB-15 Anschlussstechnik

Mitgeliefertes Zubehör

Dokumente
Erste Schritte mit imc CRONOS <i>compact</i> & imc CRONOS-SL (ein Exemplar pro Lieferung)
Gerätezertifikat

Optionales Zubehör

IP65 DSUB-15 Stecker		
ACC/DSUBM-DI4-8-IP65	15-poliger DSUB-Klemmstecker für je 8 Bit.	13500221

Technische Daten - CRSL/DI2-16

Parameter	Wert typ.	min. / max.	Bemerkungen
Kanäle	16		Je 4 Kanäle mit gemeinsamen Massebezugspunkt, isoliert gegen die anderen Eingänge
Eingangsspannungspegel	TTL 24 V		Global für 8 Bit konfigurierbar am DSUB mit "LEVEL" - Pin: "LEVEL": Brücke an "LCOM" "LEVEL": offen
Eingangskonfiguration	differentiell		4-Kanal Gruppen galvanisch untereinander isoliert
Isolationsfestigkeit	±150 V		gegen Systemmasse (Gehäuse, CHASSIS, PE) und zwischen 4-Kanal Gruppen (getestet ±200 V)
Schaltzeiten HIGH-LOW LOW-HIGH	34 µs 3 µs	130 µs 30 µs	Flankenerkennung; über gesamten Temperaturbereich
	typ. 400 µs ±100 µs		
Eingangsstrom		max. 500 µA	
Schaltchwelle TTL (5 V) 24 V	$V_{Lmax} = 0,8 V$ $V_{Lmax} = 5,0 V$	$V_{Hmin} = 2,0 V$ $V_{Hmin} = 8,0 V$	
An Klemmen verfügbare interne Versorgungsspannung (HCOM)	5 V max. 100 mA		Hat Bezug zum Konfigurationssignal "LEVEL" sonst galvanisch getrennt vom System
Anschlusstechnik	2x DSUB-15		ACC/DSUBM-DI4-8